Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin

Herausgeber: Verein Saiten

Band: 8 (2001)

Heft: 89

Rubrik: Flaschenpost

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

:FLASCHENPOST von Fred Kurer von der Costa Blanca

Fred Kurer, 1936, freier Autor SSV in St. Gallen, war 26 Jahre Kantonsschullehrer für Englisch, Deutsch und Theater



CHASTA LA WIST

bin jetzt siebenundsechzig und habe das habe ich das ganze leben gekrampft und etwas gespart

ietzt bin ich hier die sprache kann ich zwar nicht warum auch die meisten hier sind schweizer oder englisch oder holländisch oder nein deutsche hat es wenige hier zum glück

ausser der putzfrau und dem gärtner und dem was man so braucht

und jeden tag haben wir sonne das heisst quasi sonntag ist das nicht schön?

den déesse konnten wir nicht mitnehmen weil wir sind ja nicht in der eu aber dieses europa ich sage ja nein nicht ja! aber wir haben hier ein schönes dasein und ein kleines neues äuteli ist auch viel praktischer und billiger

manchmal kommt kein wasser aus den die spanier sind eben keine schweizer haben mühe mit dem organisieren aber

jeden tag haben wir sonne das heisst quasi sonntag ist das nicht schön?

die ahavau kommt pünktlich dafür haben wir ja auch einbezahlt aber hier kann ich ihnen schon sagen ist alles billiger

nicht mehr ganz wie früher aber immer noch

zum glück sind hier alle etwas älter ausser die spanier und lärmige gofen hat's auch keine zum glück

überhaupt nichts wo man sich aufregen muss ausser beim rasenmäher manchmal vom meier Aber der merkt es nicht mehr so und dem dreck im swimming-pool das stimmt also von richtigem brot stimmt haben die hier keine ahnung

mit dem haus haben sie uns gelegt die cheiben aber jetzt haben wir doch noch etwas eigenes bekommen

und alles bezahlt sofort und subito das war schon immer unser grundsatz

was heisst hier alt werden?

klar haben wir einen arzt einen guten sogar spanier aber trotzdem chasta la wista wie sie hier sagen

heimweh? keine spur ausser an weihnachten aber die in der schweiz haben ja auch keinen schnee und dann haben wir ja den fernseh jeden abend die tagesschau über die schüssel und dann

eben jeden tag haben wir sonne das heisst quasi sonntag ist das nicht schön?

manchmal gehen wir in den klup da ist es gut da ist der röbi dem gehört das restaurant ist aber mit allen duzis

auch der frühere herr doktor und professor so bescheiden und mit allen duzis



wir essen fonndü besser noch als zuhause dazu spielt der röbi handorgel das ist fast gemütlicher noch als in der schweiz klar wärmer ist es natürlich und manchmal fast etwas zu heiss

aber fonndü und zuger kirsch und schweizer weissen aber sie würden's nie glauben sogar billiger als zuhause

manchmal fehlt mir der chor und der bach und der säntis überhaupt jaja das eine und andere schon

aber natürlich bin ich schweizer was meinen sie denn eigentlich? und auch in spanien gibt es einen ersten august

aber jeden tag haben wir sonne das heisst quasi sonntag ist das nicht schön?

langeweile jetzt machen sie einen punkt kennen wir nicht die werktage mit dieser schufterei haben wir ja gehabt

wir haben den tagesanzeiger und den blick aufs meer

wieso hautkrebs? wir kremen uns jeden tag ein schon am morgen überhaupt in unserm alter
aber warten sie nur
bald kommen noch mehr aus der schweiz
hier herunter
jetzt wo man weiss
wie es ist

spanisches essen mag ich nicht viel zu spät direkt bis in die nacht hinein die machen so lang dann lieber etwas einfaches

weiss ich schon das wetter ist nicht darnach aber irgendwie ist man doch schweizer

im meer baden das würde ich dann doch nicht wagen aber schön ist es am abend wenn die sonne so drein scheint und dann untergeht

wieso alter? ich bin doch nicht alt aber gut

natürlich will ich in der schweiz begraben sein

kino theater kirche ausstellungen und konzerte haben wir alles auch

gerade war chose flamingo da nach madrid sind es ja nur etwa drei stunden

wir sind dann doch nicht hingegangen

aber dann der abend auf dem balkon

und überhaupt der strand und das leben hier

wir sind hetzt alle zwischen neinneinsiespassvogel nicht zwischen stuhl und bank alle zwischen etwa fünfundsechzig und fünfundneunzig darum

wir verstehen uns alle sehr gut

was heisst hier alt werden?

wir leben halt gern wir sind alle lebenslustig

letzthin sagte doch einer
von unseren männern
achtung obacht vorsicht
ich bin noch immer ein richtiger knacker
der lauser
aber es war ja nur ein spass
wir haben genug gewerkt
danke
aber den humor haben wir nie verloren

spass muss sein

und jeden tag haben wir sonne das heisst quasi sonntag ist das nicht schön?